

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen mit bis zu 360 Schülerinnen / Schülern (an Sonderschulen mit bis zu 180 Schülerinnen / Schülern), alle stellvertretenden Schulleiterinnen und Schulleiter sowie Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben an Gymnasien und beruflichen Schulen können auf Antrag eine Teilzeitbeschäftigung erhalten. Der Umfang der Reduzierung beträgt höchstens ein Viertel der regulären Arbeitszeit. Fachberaterinnen und Fachberater an Gymnasien und beruflichen Schulen können eine Teilzeitbeschäftigung zwischen einem halben und einem vollen Lehrauftrag wählen. Bei einer Teilzeitbeschäftigung im Umfang eines halben Lehrauftrags werden ggf. halbe Wochenstunden aufgerundet.

Alle ausgeschriebenen Stellen für

- stellvertretende Schulleiterinnen / stellvertretende Schulleiter
- Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben

können auch mit zwei Bewerberinnen / Bewerbern, also je zur Hälfte besetzt werden. Die Stelleninhaberinnen / Stelleninhaber müssen sich zeitlich abstimmen bzw. ergänzen und sich verpflichten, die Teilzeitbeschäftigung während des Job-Sharings beizubehalten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt. Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württemberg können sich auch Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Die dargestellten Teilzeit- und Job-Sharing Möglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Meldungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis zum **23. Oktober 2009** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Anfragen sind wie Bewerbungen auf dem Dienstweg einzureichen.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Grundschullehreraustausch mit Frankreich
"Deutsch in Frankreich"

Das Kultusministerium Baden-Württemberg beteiligt sich auch im Schuljahr 2010/11 am Austausch von deutschen und französischen Lehrerinnen und Lehrern.

Die Aufgaben der deutschen Lehrkräfte in Frankreich umfassen neben der altersgerechten, eher spielerischen Vermittlung der deutschen Sprache an französischen Grundschulen an den zweisprachigen Schulen auch den Unterricht in Sachfächern in deutscher Sprache.

Die Dauer des Austausches erstreckt sich auf die Zeit

vom 1. August 2010 bis 31. Juli 2011.

Verlängerungen sind grundsätzlich möglich.

Vor Beginn der Auslandstätigkeit werden die Lehrkräfte in Kursen des Deutsch-Französischen Jugendwerks mit den auf sie zukommenden Aufgaben vertraut gemacht. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass für dieses Austauschprogramm nur Bewerbungen von **beamteten Lehrkräften der Besoldungsgruppe A 12** berücksichtigt werden können. Lehrkräfte von Grundschulen, die Französisch unterrichten, werden bevorzugt zugelassen.

Bewerbungen in 3facher Ausfertigung auf Deutsch und 2facher auf Französisch auf den Bewerbungsvordrucken des DFJW sind bis **31. Januar 2010 auf dem Dienstwege** unter Angabe des Aktenzeichens 25-6222.42/553 an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Herrn Johannes Nuding
johannes.nuding@km.kv.bwl.de oder
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

zu richten.

Die Bewerbungsvordrucke sowie das Merkblatt des Deutsch-Französischen Jugendwerks können direkt beim DFJW von Frau Granoux unter granoux@dfjw.org angefordert werden.

**Gemeinsames Programm des Bundes
und der Länder**

***Förderung der deutschen Sprache
in den Staaten des östlichen Europa***

In diesem Programm entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg auch zum **Schuljahresbeginn 2010/11** Lehrerinnen und Lehrer aus dem Landesschuldienst zur Förderung der deutschen Sprache in verschiedene Staaten des östlichen Europas.

Stellenausschreibungen

Bei diesen Stellen sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement besonders gefragt.

Die Entsendung erfolgt unter Fortführung der Dienstverhältnisse (inkl. Fortzahlung der Bezüge); zu den Reise- und Umzugskosten erhalten die Lehrer lediglich einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln. Zusätzlich schließen sie Dienstverträge mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden für **verschiedene Staaten des östlichen Europa**

**Lehrkräfte
mit der Lehrbefähigung
für die Sekundarstufen I und II in den Fächern
Deutsch oder moderne Fremdsprachen,**

in geringem Maße auch Lehrkräfte anderer allgemein bildender Schularten und anderer Fächer.

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ und in der Lehrerfortbildung.

Formlose Bewerbungen werden bis zum **28. Januar 2010** über die Schulleitung direkt an

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Herrn Johannes Nuding
johannes.nuding@km.kv.bwl.de oder
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart**

erbeten.

Die Bewerbungsschreiben sollen die bisherigen Tätigkeiten darstellen und Angaben zu einschlägigen Kenntnissen und Erfahrungen, zur Motivation für die Bewerbung und zu den gewünschten Einsatzländern enthalten.

**Gemeinsames Programm des Bundes
und der Länder
Förderung der deutschen Sprache
in China**

Zum **Schuljahr 2010/11** entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg auch Lehrerinnen und Lehrer aus dem Landesschuldienst zur Förderung der deutschen Sprache nach China.

Bei diesen Stellen sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement besonders gefragt.

Die Entsendung erfolgt unter Fortführung der Dienstverhältnisse (inkl. Fortzahlung der Bezüge); zu den Reise- und Umzugskosten erhalten die Lehrer lediglich einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln. Zusätzlich schließen sie Dienstverträge mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden für **verschiedene Regionen in China**

**Lehrkräfte
mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I
und II in den Fächern Deutsch oder moderne
Fremdsprachen.**

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ und in der Lehrerfortbildung.

Formlose Bewerbungen werden bis zum **28. Januar 2010** über die Schulleitung direkt an

**Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Herrn Johannes Nuding
johannes.nuding@km.kv.bwl.de oder
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart**

erbeten.

Die Bewerbungsschreiben sollen die bisherigen Tätigkeiten darstellen und Angaben zu einschlägigen Kenntnissen, Erfahrungen und zur Motivation für die Bewerbung enthalten.

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Freiburg

Im Regierungspräsidium Freiburg ist in der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** im **Referat 73 - Lehrereinstellung und Bedarfsplanung - ab 01. August 2010** der Dienstposten einer / eines

**Referatsleiterin / Referatsleiters
(Bes.Gr. A 16)**

zu besetzen.

Die Besetzung durch externe Bewerberinnen / Bewerber ist zunächst nur im Wege der Abordnung möglich.

Die Aufgaben des Referats umfassen für alle Schularten insbesondere

- die Organisation der Lehrereinstellung,
- die Ressourcensteuerung,
- die statistischen Erhebungen und die Bedarfsplanung,
- die Zulassung und Personalverwaltung für alle Vorbereitungsdienste.

Das Referat nimmt eine zentrale Funktion hinsichtlich der Steuerung der Unterrichtsversorgung, der Lehrereinstellung und der Personalausweisungen wahr. Die Organisation effizienter Entscheidungs- und Informationsprozesse innerhalb der Verwaltung und mit den Schulen ist eine zentrale Aufgabe.

Die Arbeit des Referats ist geprägt durch die Beratung der unteren Schulaufsichtsbehörden und der Schulleitungen, die Information und Beratung der Interessenten, hohe Fallzahlen, Terminbindung sowie die Umsetzung durch zentrale EDV-Verfahren.

Stellenausschreibungen

Berufliche Voraussetzungen sind die Befähigung für ein Lehramt und Erfahrungen auf verschiedenen Ebenen des Kultusressorts und Führungserfahrung.

Persönliche Voraussetzungen sind die Fähigkeit zur Wahrnehmung von Führungsverantwortung, zugleich die Freude an der Arbeit im Team, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie geistige Beweglichkeit und ein hohes Maß an Belastbarkeit.

Eine fundierte Kenntnis der Erfordernisse der Lehrgewinnung und -einstellung sowie der Unterrichtsversorgung ist unabdingbar.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Schulpräsident Specker - Telefon 0761/208-6223.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Bildung und Schule
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

UNTERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Schulamt Freiburg

Beim Staatlichen Schulamt Freiburg ist zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes.Gr. A 14 + Amtszulage)

für den Bereich Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem **Schwerpunkt Realschulen** im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung zu besetzen.

Neben den allgemeinen Aufgaben aus den Bereichen Schulaufsicht und Beratung sowie der üblichen Sprengelarbeit liegen die besonderen Schwerpunkte bei folgenden Querschnittsaufgaben

- Stärkung der Profilbildung im Bereich des Fremdsprachenunterrichtes,
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Berufsorientierung an Realschulen und der Kooperation mit außerschulischen Partnern,
- Koordination der schulartspezifischen Themen in der Bildungsregion Freiburg,
- Weiterentwicklung des Gedankens der Bildungsregion in den Landkreisen,
- Begleitung der Pilotschulen im Schulversuch „Kooperation Hauptschule und Realschule“.

Von den Bewerberinnen / Bewerber werden vertiefte Kenntnisse der Innovationsfelder im baden-württembergischen Schulwesen erwartet. Für die Zusammenarbeit mit vielen außerschulischen Organisationen erwarten wir ausgeprägt kommunikative Fähigkeiten. Sicherer Umgang mit der in der Schulverwaltung üblichen

EDV ist unabdingbare Voraussetzung für die Bewerbung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt an Realschulen erworben haben.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Bildung und Schule
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

Staatliches Schulamt Konstanz

Beim Staatlichen Schulamt Konstanz ist zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Bereich Realschulen / Werkrealschulen / Hauptschulen** zu besetzen.

Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Befähigung für das Lehramt an Realschulen oder Grund- und Hauptschulen sowie eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit in der Sekundarstufe 1. Erfahrungen in der Schulleitung, der Lehrerfortbildung oder in der Schulentwicklung sind wünschenswert.

Zum Aufgabengebiet gehören die pädagogische und fachliche Betreuung von Haupt- Werkreal- und Realschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Konstanz (Kreis Konstanz und Kreis Tuttlingen). Erwartet werden vorrangig vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in den bildungspolitischen Innovationsfeldern der Realschule und Werkrealschule sowie im Umgang mit schulartübergreifenden Prozessen der Schulentwicklung in regionalen Netzwerken.

Teamfähigkeit, Innovationsbereitschaft, Kommunikationsfähigkeit sowie Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität sind erforderliche Kompetenzen für die Bearbeitung der vielfältigen, variablen Aufgabenfelder.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Dr. Sylvia Anderson, Staatl. Schulamt Konstanz, Telefon 07531/80201-30.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg.**

ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

Landesinstitut für Schulentwicklung Stuttgart

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist die Fremdevaluation für öffentliche Schulen in Baden-Württemberg verbindlich. Sie wird von hauptamtlich abgeordneten Lehrkräften umgesetzt, die vor ihrem Einsatz eine intensive Schulung erfahren. Das Landesinstitut für Schulentwicklung sucht für die Regelphase weitere

Evaluatorinnen / Evaluatoren für Fremdevaluation, insbesondere aus den Bereichen Grundschule, Hauptschule, Sonderschule aller Fachrichtungen

Bewerben können sich Lehrerinnen und Lehrer aller allgemein bildenden Schularten, die im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg stehen. In Anbetracht der Schulartenverteilung sind Bewerbungen von Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Grundschule, Hauptschule sowie Sonderschulen aller Fachrichtungen besonders erwünscht.

Die Evaluatorinnen / Evaluatoren werden zum 1. August 2010 an das Landesinstitut für Schulentwicklung abgeordnet und in Kursen und durch Hospitationen bei Fremdevaluationen von bestehenden Evaluationsteams für ihre Aufgaben qualifiziert. Die Abordnung ist für die Dauer von fünf Jahren vorgesehen. Die Evaluatorinnen / Evaluatoren erhalten in dieser Zeit eine zum 1. September 2009 neu geschaffene Zulage nach dem Landesbesoldungsgesetz.

(Weitere Informationen zu den Zulagen: www.landtag-bw.de/WP14/Drucksachen/4000/14_4868_d.pdf).

Erwartet werden von den Bewerberinnen und Bewerbern neben einer erfolgreichen Unterrichtspraxis Kenntnisse über Evaluation und Qualitätsentwicklung.

Vorausgesetzt werden:

- Verantwortungsbereitschaft,
- Kompetenz in Schrift und Sprache,
- Präsentationskompetenz,
- Fortbildungsbereitschaft,
- Bereitschaft zur Teamarbeit,
- Flexibilität bezüglich Arbeitszeit und Arbeitsplatz,
- Belastbarkeit und Mobilität,
- Fähigkeit zur Selbstreflexion und zum Selbstmanagement .

Darüber hinaus sollten die Bewerberinnen und Bewerber gute EDV-Kenntnisse besitzen und über sicheren Umgang mit Office-Programmen und der elektronischen Kommunikation verfügen. Von Vorteil sind des Weiteren praktische Erfahrungen in der Schulentwicklung und fundierte Kenntnisse über aktuelle Reformansätze im Bildungswesen Baden-Württembergs.

Zur Klärung offener Fragen bietet das Landesinstitut für Schulentwicklung im November in jedem Regierungsbezirk eine Informationsveranstaltung für alle interessierten Kolleginnen und Kollegen an. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter

www.ls-bw.de/ueber/qeeva/abs/Informationsveranstalt_evt.pdf

Für Rückfragen stehen Ihnen im Landesinstitut für Schulentwicklung Herr Dieter Kaufmann (Telefon 0711/6642-121) und - Frau Brigitte Buchschuster (Telefon 0711/6642-143) zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen umfassen eine Bewerbungsmappe und das Bewerbungsformular EVT.

Das Bewerbungsformular EVT (Download unter: www.ls-bw.de/ueber/qeeva/abs/evt-bewerbungsformular.doc) senden Sie bitte auf dem Dienstweg an das Landesinstitut für Schulentwicklung.

Ihre Bewerbungsmappe (beruflicher Werdegang mit Zeugnissen, letzte dienstliche Beurteilung, Lebenslauf, Motivation) senden Sie bitte bis zum **27. November 2009 direkt** an die

**Direktion
Landesinstitut für Schulentwicklung
Rotebühlstraße 131, 70197 Stuttgart.**

Beim **Landesinstitut für Schulentwicklung** ist im **Referat 13 - Bildungsanalysen, Bildungsberichterstattung, Bildungs Kooperation - zum 1. Februar 2010** der Dienstposten einer / eines

Mitarbeiterin / Mitarbeiters

im Wege der Abordnung im Umfang eines halben Deputats zu besetzen.

Die Besetzung ist im Beamten- oder im Arbeitnehmerverhältnis möglich.

Aufgabengebiete:

Das Landesinstitut erstellt in regelmäßigen Zeitabständen einen datenbasierten Bildungsbericht für Baden-Württemberg. Zur Bildungsberichterstattung gehören auch sogenannte Themenhefte, die einzelne Bildungsbereiche - ebenfalls datenbasiert - vertieft und detaillierter in den Blick nehmen. Die Beobachtung und Auswertung der nationalen und internationalen Bildungsberichterstattung gehört ebenfalls zum Aufgabengebiet des Referats. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in der

- Aufbereitung von Daten und Kennziffern von Bildungsstatistiken und deren Analyse,
- Auswertung der Berichte der Fremdevaluation,
- (Grafische) Aufbereitung der Ergebnisse zur Veröffentlichung in Printform und im Internet,
- Beobachtung und Auswertung der nationalen und internationalen Bildungsberichterstattung.

Stellenausschreibungen

Voraussetzungen:

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte an allgemein bildenden oder beruflichen Schulen mit Erfahrungen in der sprachlichen und grafischen Aufbereitung von (statistischen) Daten bzw. der Bereitschaft, sich in dieses Aufgabengebiet einzuarbeiten.

Wünschenswert sind fundierte Kenntnisse im Umgang mit gängigen Layout- und Grafikprogrammen wie der Adobe Creative Suite (InDesign, Illustrator, Photoshop) sowie Stilsicherheit in der Typografie. Grundkenntnisse der Bildungsstatistik und der Methoden der empirischen Sozialforschung sind von Vorteil, jedoch nicht Voraussetzung.

Erwartet werden die Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit, Flexibilität und Eigeninitiative.

Für weitere Informationen steht Herr Prof. Siegmund Keller, Telefon 0711/6642-107, zur Verfügung.

Bewerbungen sind bis **zum 30. Oktober 2009** zu richten an die

**Direktion
Landesinstitut für Schulentwicklung
Rotebühlstraße 131, 70197 Stuttgart.**

STAATLICHE SEMINARE FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Esslingen

Am Seminar ist zum **1. Januar 2010** ein

Lehrauftrag für Chemie

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichem Examen und mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit entsprechenden fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/397-46 00.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800709, 70507 Stuttgart.**

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Stuttgart

Am Seminar ist **ab sofort** ein

Lehrauftrag für das Fach Fertigungstechnik

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an beruflichen Schulen mit überdurchschnittlichen Leistungen und mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsbereiches vorzulegen. Die Vergabe eines Lehrauftrags ist mit der Teilnahme an einer zweijährigen berufsbegleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar verbunden.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/123-4061/4062.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800709, 70507 Stuttgart**

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Hohe Str. 10 70174 Stuttgart zu senden.

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Karlsruhe

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Grund- und Hauptschulen) Freudenstadt

Am Seminar ist ab **1. Februar 2010** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Bes.Gr. A 12 mit Zulage)

für **katholische Religion/ evangelische Religion/ Ethik** zu besetzen.

Fachleiterinnen / Fachleiter sind in der Regel auf acht Jahre vollständig abgeordnete Lehrkräfte und nehmen die ihnen zugewiesenen Aufgaben nach § 2 des Organisationsstatuts der Staatlichen Seminare wahr (Verwaltungsvorschrift vom 23. April 2007, K.u.U. S. 93), insbesondere Aufgaben in der Ausbildung, in der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte sowie in der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht in verschiedenen Kooperationsformen. Fachleiterinnen / Fachleiter unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Insbesondere müssen Fachleiterinnen / Fachleiter

1. ein ihrem Lehrauftrag entsprechendes Studium in aller Regel mit überdurchschnittlichem Examen abgeschlossen haben,
2. die Befähigung für das Lehramt der jeweiligen Schulart in aller Regel durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachgewiesen haben,
3. eine ihren Aufgaben förderliche, grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin / Lehrer besitzen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07441/860 51-13.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und Sonderschulen) Abteilung Sonderschulen Heidelberg

Am Seminar ist in der Abteilung Sonderschulen der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin Fachleiters (Bes.Gr. A 13 mit Zulage)

für den **Fachbereich Pädagogik der Lernförderung** zu besetzen.

Die Fachleiterinnen / Fachleiter sind in der Regel auf acht Jahre an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte. Sie unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen. Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die

Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachgewiesen haben und sollen über eine ihren Aufgaben förderliche grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung an Sonderschulen verfügen.

Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es,

- Nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums (SPO II) in Kooperation mit den Ausbildungsschulen und weiteren Partnern auszubilden,
- an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Rahmen der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

mitzuwirken.

Neben vertieften Kenntnissen in der Fachrichtung Pädagogik der Lernförderung und deren Umsetzung im Unterricht und in der Ausbildung der Sonderschullehrerinnen / Sonderschullehreranwärter sind ergänzende Kompetenzen in einem oder mehreren sonderpädagogischen Handlungsfeldern erwünscht.

Über die beschriebenen Kernaufgaben hinaus wird die Übernahme folgender Arbeitsschwerpunkte an der Abteilung Sonderschulen erwartet:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung und globales Lernen,
- Projektarbeit in der Sonderschullehrerausbildung,
- Kooperation mit den Staatlichen Seminaren für Didaktik und Lehrerbildung (Grund- und Hauptschulen),
- Frühförderung.

Von den Bewerberinnen / Bewerbern wird außerdem erwartet, dass sie sich aktiv und kreativ in den Prozess der Weiterentwicklung der Abteilung Sonderschulen des Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung einbringen.

Nähere Auskünfte erteilt die Leitung der Abteilung Sonderschulen, Telefon 06221/1371660.

Bewerbungen von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heidelberg

Am Seminar ist ab **Januar 2010** ein

Lehrauftrag im Fach Deutsch

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichen Leistungen in

Stellenausschreibungen

den Prüfungen für das Höhere Lehramt und mit mehrjähriger Berufserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit entsprechenden fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 06221/1371630.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe**

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Staatliche Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien), Frau Prof. Kraft, Quinckestraße 69, 69120 Heidelberg zu senden.

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Karlsruhe

Am Seminar sind **zum Februar 2010** zwei

Lehraufträge für Biologie

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichen Leistungen in den Prüfungen für das Höhere Lehramt und mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung. Erfahrungen im Unterrichten des Faches Naturwissenschaft und Technik (NwT) sind von Vorteil.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit entsprechenden fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung, Herr Prof. Dr. Klaus Teichmann, Telefon 0721/925-5701.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an:

**Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Karlsruhe

Am Seminar ist **zum Februar 2010** ein

Lehrauftrag für Deutsch

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichen Leistungen in den Prüfungen für das Höhere Lehramt und mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit entsprechenden fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung, Herr Prof. Dr. Klaus Teichmann, Telefon 0721/925-5701.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an:

**Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Karlsruhe

Am Seminar ist **zum Februar 2010** ein

Lehrauftrag für Spanisch

zu vergeben.

In Betracht kommen Lehrkräfte an allgemein bildenden Gymnasien mit überdurchschnittlichen Leistungen in den Prüfungen für das Höhere Lehramt und mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung.

Mit der Bewerbung sind auch Nachweise über die Beschäftigung mit entsprechenden fachdidaktischen Fragen vorzulegen.

Auskünfte erteilt die Seminarleitung, Herr Prof. Dr. Klaus Teichmann, Telefon 0721/925-5701.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an:

**Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe.**

Regierungsbezirk Tübingen

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen) Reutlingen

Am Seminar ist ab dem **1. Februar 2010** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (Bes.Gr. A 14)

- Seminarschulrätin / Seminarschulrat an einem Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen) für den **Bereich Kunst und Ästhetik** zu besetzen.

Der Bereich umfasst die Fächer Bildende Kunst sowie Mensch und Umwelt.

Stellenausschreibungen

Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das Lehramt an Realschulen in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

mitzuwirken.

Die Bereichsleiterin / der Bereichsleiter führt im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichtet im Rahmen ihres / seines Hauptamtes an Schulen. Sie / er übernimmt neben den oben angeführten Aufgaben weitere übergeordnete Aufgaben in Arbeitsfeldern, die sich an Schwerpunktsetzungen des jeweiligen Seminars orientieren.

Von den Bewerberinnen / den Bewerbern wird die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsaufgaben erwartet.

Die Bewerberinnen / der Bewerber müssen insbesondere

1. ein ihrem Lehrauftrag entsprechendes Studium in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossen haben,
2. die Befähigung für das Lehramt der jeweiligen Schulart in aller Regel durch ein überdurchschnittliches Zweites Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachgewiesen haben,
3. eine ihren Aufgaben förderliche grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrerin / Lehrer besitzen,
4. ihre Qualifikation durch eine grundsätzlich mindestens dreijährige Tätigkeit an einem Seminar oder durch gleichwertige Leistungen nachgewiesen haben.

Die Tätigkeit umfasst in enger Kooperation mit der Seminarleitung folgende Aufgabenschwerpunkte am Seminar:

- Lehrveranstaltungen am Seminar (insbesondere im Fach Pädagogik),
- Mitwirkung und eigenverantwortliche Aufgaben im Bereich von Verwaltung und Organisation des Seminars,
- Koordination und Aufgabenverteilung innerhalb des Bereichs ,
- Kooperation mit Ausbildungsschulen.

Erwartet wird eine konkrete Vertrautheit mit der Organisation der Arbeit am Seminar, eine gute Teamfähigkeit, die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, die Bereitschaft zur besonderen Beachtung der Lehrerpersönlichkeit, eine klare Unterstützung der Seminarleitung bei der Qualitätssicherung im Seminar sowie bei der Umsetzung erwachsenengerechter Ausbildungsformen.

Die Seminarleitung (Telefon 07121/2719400 oder 2719401) bittet um eine Kontaktaufnahme vor der Bewerbung.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Regierungspräsidium Tübingen
Abt. 7 Schule und Bildung
Postfach 2666, 72016 Tübingen.**

**Bundesverwaltungsamt
- Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende Schulleiterstellen ausgeschrieben:

Jeweils zum 1. September 2010

**Deutsche Internationale
Schule Dubai Vereinigte**

Arabische Emirate

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 11

Schülerzahl: 230

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsche Internationale Abiturprüfung (DIAP) im Aufbau

Lehrbefähigung der Sek. I und II

Bes. Gr. A 15/ A 16

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungsschluss ist der 30. November 2009

Deutsche Schule Genua

Italien

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1 - 13 (z. Zt. Umstellung auf G8)

Schülerzahl: 326

Reifeprüfung

Italienische Maturità

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II

Bes.Gr. A 15, A 16

Italienischkenntnisse sind erwünscht.

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2009

Stellenausschreibungen

Zum 1. Oktober 2010 / 1. November 2010

**Talitha Kumi College, Beit Jala
Palästinensische Gebiete**

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: ca. 700

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Landeseigene HZB

Deutsche Internationale Abiturprüfung (DIAP) in Planung

Lehrbefähigung der Sek. I und II

Bes. Gr. A 15, A 16

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungsschluss ist der 30. November 2009

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungsgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 59. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Drittbewerber werden grundsätzlich nicht berücksichtigt.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das

Bundesverwaltungsamt -Zentralstelle für das Auslandsschulwesen - 50728 Köln, zu richten.

Gleichzeitig sind dorthin in **Kopie** direkt zu senden:

- das Bewerbungsschreiben
- der ausgefüllte Fragebogen und
- der Lebenslauf.

Eine weitere Ausfertigung der Bewerbung mit den o. g. Anlagen wird direkt an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

z. H. Herrn Brüser-Sommer, Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart, erbeten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Informationen für Lehrerinnen / Lehrer > Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst) wird hingewiesen. Weitere Informationen können im Internet unter www.bundesverwaltungsamt.de entnommen werden.

UNTERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Zur Qualifizierung von neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleitern ist eine verpflichtende Einführungsveranstaltung vorgesehen. Die Fortbildung besteht aus insgesamt fünf mehrtägigen Modulen, die innerhalb von zwei Jahren nach der Bestellung absolviert werden müssen, sowie zwei jeweils eintägigen regionalen Fortbildungen.

Die Einführungswoche findet in der Regel in der ersten oder zweiten Woche der Sommerferien statt und soll auf die neue Funktion vor Dienstbeginn vorbereiten. Unabhängig vom Ausgang des Verfahrens werden Bewerberinnen und Bewerber gebeten, den genannten Zeitraum u.a. bei ihrer Urlaubsplanung zu berücksichtigen und für die Fortbildung freizuhalten.

GRUND- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Bewegung, Spiel und Sport, A 11 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Materie, Natur und Technik, A 11 + Amtszulage. Aufgabenschwerpunkt: Technik.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Musik, Sport, Gestalten, A 11 + Amtszulage. Aufgabenschwerpunkt: Musik.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71065 Sindelfingen, Grundschule Königsknoll, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

71083 Herrenberg, Pfalzgraf-Rudolf-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73547 Lorch, Stauferschule Grundschule in Lorch, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

73557 Mutlangen, Verbandshauptschule mit Werkrealschule Mutlangen, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

73463 Westhausen, Propsteischule Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. Februar 2010.

73431 Aalen, Grauleshofschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 13. September 2010.

89537 Giengen an der Brenz, Lina-Hähle-Schule, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

89518 Heidenheim an der Brenz, Rauhbuchschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2010.

3575 Leinzell, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Leinzell, Konrektorin / Konrektor, A 13, zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Beförderungssperre beginnt ab 1. August 2010 zu rechnen und beträgt z.Zt. neun Monate.

73441 Bopfingen, Schule am Ipf, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

89547 Gerstetten, Grundschule Gussenstadt, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

73527 Täferrot, Grundschule Täferrot, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Bildende Kunst, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination von Fragestellungen zur Kunsterziehung in den Fächerverbänden der Grund-, Haupt- und Werkrealschulen,
- Mitwirkung im Schulkunstteam bei der Organisation der Schulkunstaussstellung in der Region Ostalbkreis,
- Unterstützung bei der Koordination und Durchführung des Fortbildungsangebotes im Bereich Bildende Kunst (Verbünde).

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Bildende Kunst, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination von Fragestellungen zur Kunsterziehung in den Fächerverbänden der Grund-, Haupt- und Werkrealschulen,
- Mitwirkung im Schulkunstteam bei der Organisation der Schulkunstaussstellung in der Region Göppingen,
- Unterstützung bei der Koordination und Durchführung des Fortbildungsangebotes im Bereich Bildende Kunst (Verbünde).

3 Stellen

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Technik-Naturwissenschaft, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Weiterentwicklung und Koordination des Angebots zur Qualifizierung von Lehrkräften im technisch-natur-

wissenschaftlichen Bereich der Grundschule (z.B. Weiterführung von Technolino, KidsTec, ...),

- Unterstützung und Begleitung von Grundschulen beim Ausbau und der Weiterentwicklung des technisch-naturwissenschaftlichen Bereichs im Fächerverbund MeNuK.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74078 Heilbronn, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Frankenbach, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Sport/Technik einschließlich Fächerverbünde Materie-Natur-Technik und Musik-Sport-Gestalten, A 11 + Amtszulage.

Erwartet werden überdurchschnittliche Unterrichtsleistungen und Einsatzbereitschaft auch für die Mitwirkung in der Planung und Gestaltung der regionalen Lehrerfortbildung und Schulberatung.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuerin*, Bereich: Sport/Musik einschließlich Fächerverbund Musik-Sport-Gestalten, A 11 + Amtszulage.

Erwartet werden überdurchschnittliche Unterrichtsleistungen und Einsatzbereitschaft auch für die Mitwirkung in der Planung und Gestaltung der regionalen Lehrerfortbildung und Schulberatung.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer an *Fachbetreuer*, Bereich: Sport/HTW einschließlich Fächerverbund Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit, A 11 + Amtszulage.

Erwartet werden überdurchschnittliche Unterrichtsleistungen und Einsatzbereitschaft auch für die Mitwirkung in der Planung und Gestaltung der regionalen Lehrerfortbildung und Schulberatung.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachlehrer als *Fachbetreuer* für den Fächerverbund WAG mit Schwerpunkt Informatik, A 11 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachlehrer als *Fachbetreuer* für den Fächerverbund MNT und WAG mit Schwerpunkt Technik, A 11 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkt: Sport, Fächerverbund, Bewegung, Spiel und Sport, Koordination schulsportlicher Veranstaltungen.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

Aufgabenschwerpunkt: Hauptschule / Werkrealschule, Fächerverbund Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit (WAG) / HTW.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkt: Hauptschule / Werkrealschule Fächerverbund Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit (WAG) / Technik.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkt: Hauptschule / Werkrealschule, Fächerverbund Wirtschaft-Arbeit-Gesundheit (WAG) Wirtschaftslehre/Informatik.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Mensch, Natur, Kultur, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Kooperation mit Kindertageseinrichtungen im Bezug auf Projekte im Bereich naturwissenschaftlich - technische Grundbildung,
- Beratung der Lehrkräfte im Fachbereich MNK mit Schwerpunkt naturwissenschaftlich / technische Grundbildung in der Grundschule,
- Beratung der Schulleitungen bei der Ausstattung von Fachräumen und der Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln,
- Unterstützung der Fachberaterinnen und Fachberatern im Fächerverbund MNK bei der Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen im Fächerverbund.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Mensch, Natur, Technik, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Weiterentwicklung des Fächerverbands MNT,
- Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schule (z.B. Werkausstellungen u.Ä.),
- Unterstützung der Fachberaterinnen und Fachberatern im Fächerverbund MNT bei der Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen,
- Beratung der Lehrkräfte im Fächerverbund MNT.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Mensch, Natur, Kultur, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit in der Arbeitsgruppe naturwissenschaftlich-technische Grundbildung von Grundschulern des Staatlichen Schulamts Nürtingen,
- Beratung der Lehrkräfte im Fachbereich MNK mit Schwerpunkt naturwissenschaftlich / technische Grundbildung in der Grundschule,
- Beratung der Schulleitungen bei der Ausstattung von Fachräumen und der Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln,

- Unterstützung der Fachberaterinnen und Fachberatern im Fächerverbund MNK bei der Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen im Fächerverbund.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Bewegung, Spiel und Sport, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit im Regionalteam Sport,
- Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen (z.B. Bundesjugendspiele u.Ä.),
- Unterstützung der Fachberaterinnen und Fachberatern im Fächerverbund BSS bei der Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen,
- Beratung der Lehrkräfte im Fächerverbund BSS.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Musik, Sport, Gestaltung, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit im Regionalteam Sport
- Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schule (z.B. Bundesjugendspiele u.Ä.)
- Unterstützung der Fachberaterinnen und Fachberatern im Fächerverbund MSG bei der Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen
- Beratung der Lehrkräfte im Fächerverbund MSG.

Rücknahme der Stellenausschreibung
K.u.U. 14-15/2009 vom 11. September 2009, S. P 189:

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74532 Ilshofen, Schmerachschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69126 Heidelberg, Eichendorff-Grundschule Rohrbach, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2010. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) am 1. August 2011 und beträgt z.Zt. neun Monate.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76307 Karlsbad, Grundschule Auerbach, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75242 Neuhausen, Verbandsschule im Biet, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14 oder A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

Die Stelle wird hinsichtlich der Dotierung unter Vorbehalt ausgeschrieben, da der künftige Status der Schule bis zur Umsetzung der Einführung der Werkrealschule noch ungeklärt ist. Maßgeblich sind gem. Nr. 3 der Vorbemerkungen zur Landesbesoldungsordnung A, B, und R des Landesbesoldungsgesetzes die nach der Neuordnung gültigen Schülerzahlen.

75446 Wiernsheim, Verbandsschule Platte, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14.

Zunächst nur Übertragung der Funktion. die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) am 1. August 2011 und beträgt z.Zt. neun Monate. Die Stelle wird hinsichtlich der Dotierung unter Vorbehalt ausgeschrieben, da der künftige Status der Schule bis zur Umsetzung der Einführung der Werkrealschule noch ungeklärt ist. Maßgeblich sind gem. Nr. 3 der Vorbemerkungen zur Landesbesoldungsordnung A, B, und R des Landesbesoldungsgesetzes die nach der Neuordnung gültigen Schülerzahl.

75305 Neuenbürg, Grundschule Arnbach, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76593 Gernsbach, Von-Drais-Schule Gernsbach, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 13. September 2009.

Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) am 1. August 2011 und beträgt z.Zt. neun Monate

Die Stelle wird hinsichtlich der Dotierung unter Vorbehalt ausgeschrieben, da der künftige Status der Schule bis zur Umsetzung der Einführung der Werkrealschule noch ungeklärt ist. Maßgeblich sind gem. Nr. 3 der Vorbemerkungen zur Landesbesoldungsordnung A, B, und R des Landesbesoldungsgesetzes die nach der Neuordnung gültigen Schülerzahlen.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79798 Jestetten, Grund- und Hauptschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89195 Staig, Nachbarschafts-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. September 2010.

Zunächst nur Übertragung der Funktion. Beförderungssperre beginnt ab 1. September 2011 und beträgt z.Zt. neun Monate. Die Voraussetzungen der Nr. 3 der Vorbemerkungen zur LBesO A, B und R des LBesG sind zu beachten (Beförderung richtet sich nach Schülerzahlen).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72800 Eningen, Achalmschule, Grund- und Hauptschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

72587 Römerstein, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2010.

Schulverbünde

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund- und Hauptschulen oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89553 Steinheim am Albuch, Hillerschule, Grund-, Haupt- und Realschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75438 Knittlingen, Dr. Johannes-Faust-Schule, Grund-, Haupt- und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Rastatt

76473 Iffezheim, Haupt- und Realschule, Rektorin / Rektor, A 15, zum 1. August 2010.

SCHULEN BESONDERER ART

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69126 Heidelberg, Internationale Gesamtschule Heidelberg - Orientierungsstufe - Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Mensch und Umwelt, A 11 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71116 Gärtringen, Theodor-Heuss-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

71277 Rutesheim, Realschule Rutesheim, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

71067 Sindelfingen, Realschule Hinterweil, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73326 Deggingen, Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. September 2010.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Mensch und Umwelt, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung des Fachbereichs Realschulen im Staatlichen Schulamt Göppingen bei der Betreuung im Fach Mensch und Umwelt,
- Weiterentwicklung und Profilschärfung des Faches Mensch und Umwelt durch geeignete Vernetzungen zwischen den Schulen.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Sport, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination von Fragestellungen zur Sport- und Bewegungserziehung an Realschulen
- Angebote von Fortbildungsveranstaltungen für fachfremd unterrichtende Lehrkräfte.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, Bereich: Technik, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Weiterentwicklung und Profilschärfung des Faches Technik durch geeignete Vernetzungen zwischen den Schulen,
- Beratung und Begleitung der Schulen bei der Fachinternen Überprüfung in Klasse 10.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74076 Heilbronn, Dammrealschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als, Bereich: Sport/Technik, A 11 + Amtszulage.

Erwartet werden überdurchschnittliche Unterrichtsleistungen und Einsatzbereitschaft auch für die Mitwirkung in der Planung und Gestaltung der regionalen Lehrerfortbildung und Schulberatung.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74653 Künzelsau, Georg-Wagner-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 13. September 2010.

Zunächst nur Übertragung der Funktion. Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 1. August 2011 zu rechnen und beträgt z. Zt. neun Monate.

97922 Lauda-Königshofen, Realschule Lauda-Königshofen, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Kunst, A 11 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Technik, A 11 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkt: Technik und /oder Informationstechnik (IT).

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkt: Bildende Kunst (BK).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte: Sport Jungen

- Mitarbeit im Regionalteam Sport,
- Unterstützung und Beratung von Schulen bei der Durchführung von Sportveranstaltungen,
- Unterstützung der Fachberater und Fachberaterinnen bei Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungen.

Stellenausschreibungen

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte: Betreuung TOP SE

- Beratung von Lehrkräften,
- Unterstützung beim Aufbau von Netzwerken zwischen Schule, Kommune und außerschulischen Kooperationspartnern.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte: Technik - Themenorientiertes Projekt TA

- Unterstützung der Fachberater und Fachberaterinnen bei Planung, Organisation und Durchführung von Fortbildungen,
- Fortbildung für Lehrkräfte in Absprache mit Fachleiter Technik.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88299 Leutkirch/Allg., Otl-Aicher-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

88074 Meckenbeuren, Leitung der zum Schuljahr 2010/11 neu zu errichtenden Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor A 14 / A 14 + Amtszulage, (vorbehaltlich der Einstellung der Funktionsstelle im Staatshaushaltsplan 2010/11; die Besetzung der Stelle ist frühestens nach der dritten Lesung des Gesetzesentwurfs Ende Februar/Anfang März 2010 möglich, frühestmögliche Beförderung ist der 1. Oktober 2010.

wicklung, dem Auf- und Ausbau und der Weiterentwicklung der Kompetenzanalyse Profil-AC befasst sind.

- Insbesondere sollten Fragen der Datenerfassung, Dateneingabe und Datenweitergabe, sowie die Beratung von Schulleitungen und Lehrkräften mit dem Sonderschulbereich aber auch mit dem Hauptschulbereich abgestimmt werden.
- Generelle Aufgabenübernahme für alle informationstechnischen Fragestellungen im Sonderschulbereich, wie Eingabeproblemlösungen im Verfahren "E-Stat", sowohl zum Prognose-, wie zum Statistikzeitpunkt.

Fachlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachlehrer als *Fachbetreuer*, FLG, A 11 + Amtszulage

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination der beruflichen Eingliederung geistig- und körperbehinderter Jugendlicher,
- Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit dem IFD (Integrationsfachdienst) u.a. Teilnahme an Netzwerkkonferenzen in den einzelnen Landkreisen,
- Abstimmung der Modelle und Konzeptionen mit dem Schulamt (KOBV, BVE).

Fachlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachlehrer als *Fachbetreuer* musisch-technisch, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination von Fragestellungen zur Sport- und Bewegungserziehung in Sonderschulen,
- Fragen des sog. "Sonderpädagogischen Turnens",
- Insbesondere Bearbeitung von Fragen zum Schwimmunterricht (Qualifizierung von Lehrkräften, DLRG-Kurse, Rettungsfähigkeit),
- Koordination der Schwimmwettbewerbe an Schule für Geistigbehinderte,
- Koordination der Angebote des Landesinstituts für Sport auf Schulamtsebene.

SONDERSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73557 Mutlangen, Heideschule Mutlangen Schule für Sprachbehinderte, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 15, zum 1. August 2010.

73312 Geislingen an der Steige, Pestalozzischule, Förderschule, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14 + Amtszulage. Die Besoldung richtet sich nach Schülerzahlen. Die Voraussetzungen der Nr. 3 der Vorbemerkungen zur LBesO A, B und R des LBesG müssen vorliegen (*erneute Ausschreibung*).

Fachlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachlehrer als *Fachbetreuer* musisch-technisch, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung des Fachbereichs Sonderschulen im Staatlichen Schulamt Göppingen bei der Organisation und Betreuung von Förderschulen, die mit der Ab-

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74172 Neckarsulm, Astrid-Lindgren-Schule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 15, zum 1. August 2010.

74360 Ilsfeld, Förderschule Ilsfeld, Sonderschulrektorin / Sonderschulrektor, A 14, zum 1. August 2010.

74172 Neckarsulm, Astrid-Lindgren-Schule SfG/K, Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Arbeitsschwerpunkte:

- Unterstützung und Beratung der Schulleitung bei der Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln,
- Mitwirkung im Schulleitungsteam,
- Mitwirkung bei der inneren Schulentwicklung und Implementierung des neuen Bildungsplans,
- Unterstützung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitwirkung bei Fortbildungen für Lehrkräfte.

Stellenausschreibungen

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Zur Qualifizierung von neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleitern ist eine verpflichtende Einführungsveranstaltung vorgesehen. Die Fortbildung besteht aus insgesamt fünf mehr-tägigen Modulen, die innerhalb von zwei Jahren nach der Bestellung absolviert werden müssen, sowie zwei jeweils eintägigen regionalen Fortbildungen.

Die Einführungswoche findet in der Regel in der ersten oder zweiten Woche der Sommerferien statt und soll auf die neue Funktion vor Dienstbeginn vorbereiten. Unabhängig vom Ausgang des Verfahrens werden Bewerberinnen und Bewerber gebeten, den genannten Zeitraum u.a. bei ihrer Urlaubsplanung zu berücksichtigen und für die Fortbildung freizuhalten.

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

70839 Gerlingen, Robert-Bosch-Gymnasium, Studiendirektorin als ständige Vertreterin / Studiendirektor als ständiger Vertreter der Schulleitung eines Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern und zweizügiger Oberstufe, A 15 + Amtszulage.

71636 Ludwigsburg, Otto-Hahn-Gymnasium, Studiendirektorin als ständige Vertreterin / Studiendirektor als ständiger Vertreter der Schulleitung eines Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern und zweizügiger Oberstufe, A 15 + Amtszulage.

73312 Geislingen/Steige, Michelberg-Gymnasium, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereich: Weiterentwicklung des Schulprofils - vor allem im Hinblick auf kompetenzorientierten Unterricht, Führung des Schulportfolios sowie Entwicklung und Umsetzung eines Fortbildungskonzeptes.

71554 Weissach im Tal, Bildungszentrum Weissacher Tal, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereich: Koordination der naturwissenschaftlichen Abteilungen innerhalb der Verbundschule, Fort- und Weiterentwicklung des Förderkonzeptes besonders befähigter Schülerinnen und Schüler.

Fach: Naturwissenschaften (bevorzugt Physik und/oder Informatik).

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht, A 15, zum 1. August 2010:

Englisch	(4 Stellen)
Ethik	(1 Stelle)
Gemeinschaftskunde mit Wirtschaft	(3 Stellen) , 1 davon bilingual, Englisch
Italienisch	(2 Stellen)
Mathematik	(3 Stellen) .

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Chemie, A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters umfasst das Tätigkeitsspektrum folgende Aufgaben:

- Betreuung des Fachbereiches Chemie als Fachreferentin / Fachreferent,
- Beratung und Betreuung von Gymnasien im Regierungsbezirk Stuttgart als Schulreferentin / Schulreferent,
- Übernahme schul- und fachübergreifender Aufgaben im Gymnasialreferat.

In Betracht kommen Lehrkräfte an Gymnasien mit dem Fach Chemie, mehrjähriger Unterrichtserfahrung und überdurchschnittlichen Leistungen. Im Rahmen der Besetzungsverfahren für Funktionsstellen sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Personalauswahl und Personalentwicklung erforderlich.

Wünschenswert sind darüber hinaus Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung, der fachlichen Beratung von Lehrkräften und der Qualitätsentwicklung von Gymnasien.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Entscheidungsfreude, hohe Flexibilität, Bereitschaft zur Arbeit im Team, Innovations- und Gestaltungsfähigkeit, Belastbarkeit sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit.

Mit der Übernahme der Tätigkeit ist eine längerfristige Vollarbordnung an das Regierungspräsidium Stuttgart verbunden.

Mit Bewerbungen aus dem Regierungspräsidium muss gerechnet werden.

Regierungsbezirk Freiburg

78050 VS-Villingen, Gymnasium am Romäusring, Oberstudiendirektorin als Leiterin / Oberstudiendirektor als Leiter eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern, A 16, zum 1. August 2010.

Regierungsbezirk Tübingen

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Ethik, A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters bilden die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Qualitätsentwicklung und

Stellenausschreibungen

Qualitätssicherung des Ethikunterrichts sowie die Betreuung von regionalen Arbeitskreisen im Fach Ethik im Rahmen der regionalen Zuständigkeit einen zentralen Aufgabenschwerpunkt.

Voraussetzung: abgeschlossenes Philosophiestudium sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Ethik auf allen Stufen des Gymnasiums, Abiturserfahrung.

Darüber hinaus wird eine intensive Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Qualitätsentwicklung erwartet.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Französisch, A 15.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters bilden die Beratung und Unterstützung von Schulen bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Französischunterrichts sowie die Betreuung von regionalen Arbeitskreisen im Fach Französisch im Rahmen der regionalen Zuständigkeit einen zentralen Aufgabenschwerpunkt.

Erwartet werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Französisch auf allen Stufen des Gymnasiums sowie eine intensive Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Qualitätsentwicklung.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien, A 15, für das Fach Deutsch.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin/eines Fachberaters bildet die Beratung und Unterstützung der Schulen im Hinblick auf die Förderung von Lese- und Rechtschreibkompetenzen einen zentralen Aufgabenschwerpunkt. Weiterhin ist die fachliche Begleitung von Schulen und die Leitung von Arbeitskreisen im Rahmen der regionalen Zuständigkeit obligatorisch.

Erwartet werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Fach Deutsch auf allen Stufen des Gymnasiums sowie die intensive Auseinandersetzung mit der fachspezifischen Qualitätsentwicklung.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

89519 Heidenheim a. d. Brenz, Kaufmännische Schule, Oberstudiendirektorin als Leiterin / Oberstudiendirektor als Leiter einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern, A 16, zum 13. September 2010. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab August 2011 und beträgt z.Zt. neun Monate.

70190 Stuttgart, Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als ständige Vertreterin / Studiendirektor als ständiger Vertreter der Leitung einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

74889 Sinsheim, Albert-Schweitzer-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als ständige Vertreterin / Studiendirektor als ständiger Vertreter der Leitung einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2010.

75417 Mühlacker, Georg-Kerschensteiner-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als Abteilungsleiterin / Studiendirektor als Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Fachschule und Berufsfachschule, A 15.

Die Bewerberin / der Bewerber muss über fundierte Unterrichtserfahrung im kaufmännischen Bereich verfügen.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters ist die Funktion verbunden mit dem Aufbau der Bereiche Schulentwicklung (OES-Koordination) und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll außerdem moderne Unterrichtsformen entwickeln und umsetzen sowie als Ausbildungslehrerin / Ausbildungslehrer die Studierenden im Schulpraktikum betreuen. Auch die Mitbetreuung der Schulverwaltungs- und Stundenplanprogramme wird erwartet.

Vorausgesetzt werden Eigeninitiative, Team- und Organisationsfähigkeit, selbständiges Arbeiten, Entscheidungsfreudigkeit sowie die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen.

72250 Freudenstadt, Heinrich-Schickhardt-Schule, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischen Oberlehrer als *Fachbetreuer* im Berufsfeld Elektrotechnik für schulische Aufgaben, A 12.

Neben den allgemeinen Aufgaben eines Fachbetreuers / einer Fachbetreuerin umfasst das Aufgabengebiet insbesondere folgende Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Werkstätten und Labors,
- Planung und Verwaltung des Fachbereichshaushaltes,
- Koordinierung des Zusammenwirkens von Praxis und Theorie inklusive Pflege der Kontakte zu den Dualen Partnern,
- Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrerinnen / Lehrer,
- Mitwirkung bei der inneren Schulentwicklung,
- Mitwirkung bei der Erstellung von Stunden- und Prüfungsplänen,
- Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Lehrerinnen / Lehrer und Ausbilderinnen / Ausbilder.

Erwartet werden entsprechende Erfahrungen, überdurchschnittliches Engagement, Eigeninitiative sowie Team- und Kooperationsfähigkeit.

76227 Karlsruhe, Gewerbeschule Durlach, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische Aufgaben, A 12.

Stellenausschreibungen

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung der Metall- und Holzwerkstätten sowie der EDV-Räume der Schule.

Dies beinhaltet schwerpunktmäßig die folgenden Aufgaben:

- Koordination und Überwachung der Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften in den oben genannten Räumen,
- Beratung aller Technischen Lehrerinnen / Lehrer in Fragen der Einhaltung und Durchsetzung von Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften,
- Koordination der Beschaffung von Unterrichtsmaterialien und Werkzeugen,
- Beratung der Schulleitung bezüglich der Weiterentwicklung der genannten Räume,
- Mithilfe bei der Administration des pädagogischen Netzwerks (Novell ML3),
- Beratung aller Technischen Lehrerinnen / Lehrer in Fragen der Nutzung des pädagogischen Netzes.

Vorausgesetzt werden überdurchschnittliche dienstliche Leistungen, Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, sich in variable Aufgabengebiete einzuarbeiten.

Bevorzugt werden Bewerberinnen / Bewerber mit einschlägigen Erfahrungen in oben genannten Aufgabengebieten.

75417 Mühlacker, Georg-Kerschensteiner-Schule, Kaufmännische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische Aufgaben, A 12.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

- Unterstützung der Technischen Lehrerinnen / Lehrer der kaufmännischen Fachrichtung im fachpraktischen Unterricht,
- Layoutgestaltung und Aktualisierung des Qualitätshandbuchs im Rahmen des OES-Prozesses der Schule,
- Planung, Koordination und Durchführung schulinterner Lehrerfortbildungen,
- Beratung der Schulleitung bei der Planung der Deputate, sowie der Stunden- und Prüfungspläne des Fachbereichs,
- Unterstützung der Schulleitung bei der Umsetzung von Maßnahmen des Corporate Designs der Schule und der Öffentlichkeitsarbeit.

Vorausgesetzt werden mehrjährige Unterrichtserfahrung, überdurchschnittliches Engagement, Eigeninitiative, Team- und Organisationsfähigkeit sowie selbstständiges Arbeiten.

75175 Pforzheim, Heinrich-Wieland-Schule, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für das Berufsfeld Elektrotechnik zur Koordination schulischer Aufgaben, A 12.

Das Aufgabengebiet umfasst die Beratung der Schulleitung und der Fachabteilung bzw. die Mitwirkung in fachlichen und pädagogischen Fragen des Berufsfeldes Elektrotechnik, bei der Einrichtung, Ausstattung, Instandhaltung und Belegung von Werkstätten und Labors einschließlich der Beschaffung von Verbrauchsmaterial und dem Führen von Inventarlisten,

bei der Bedarfsmeldung und Überwachung der Finanzmittel, bei der Vorbereitung und Leitung von Fachkonferenzen, bei lokalen Fortbildungsmaßnahmen, bei der Planung und Umsetzung von sicherheitsrelevanten Maßnahmen sowie bei der Koordination von Arbeitsabläufen an der Außenstelle Elektrotechnik.

Erwartet werden entsprechende Erfahrungen, die Fähigkeit zur Kooperation mit den Kollegen und den Ansprechpartnern in den Betrieben, Mitarbeit in den Lernortkooperationen sowie ein besonderes Engagement zur Umsetzung und Weiterentwicklung innovativer Unterrichtskonzepte.

69168 Wiesloch, Hubert-Sternberg-Schule, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für das Berufsfeld Körperpflege zur Koordination schulischer Aufgaben, A 12.

Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet insbesondere folgende Aufgaben:

- Unterstützung der Schulleitung bei der inneren Qualitätsentwicklung (OES-Prozess) in Form von gestaltender Mitarbeit im Schulentwicklungsteam,
- Entwurf, Abstimmung und Umsetzung schulinterner Fortbildungskonzepte mit regionalen und schulübergreifenden Angeboten,
- Koordination der Umsetzung und Weiterentwicklung der Lernfeldkonzeption im Bereich Körperpflege,
- Koordination der Abstimmung zwischen berufstheoretischem und berufspraktischen Unterricht in der Berufsschule,
- Weiterentwicklung und Umsetzung innovativer Unterrichtskonzepte im Rahmen des Berufspraktischen Unterrichtes,
- Beratung der Schulleitung bei der Einrichtung, Betreuung und Weiterentwicklung der Werkstätten sowie konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulträger und dem Dualen Partner,
- Betreuung von neu eingestellten Technischen Lehrerinnen / Lehrer.

Erwartet werden entsprechende Erfahrungen, Eigeninitiative, Team- und Kooperationsfähigkeit, aber auch Fortbildungsbereitschaft sowie ein grundlegendes Verständnis für Qualitätsentwicklung.

Regierungsbezirk Tübingen

88046 Friedrichshafen, Claude-Dornier-Schule, Gewerbliche Schule, Oberstudiendirektorin als Leiterin / Oberstudiendirektor als Leiter einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2010.

72555 Metzingen, Gewerbliche Schule, Oberstudiendirektorin als Leiterin / Oberstudiendirektor als Leiter einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2010.

Stellenausschreibungen

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Katholisches Freies Mädchengymnasium St. Hildegard, Ulm

Zum 1. August 2010 ist die Stelle der / des

Stellvertr. Schulleiterin / Stellvertr. Schulleiters (A 15 + Amtszulage)

zu besetzen.

Geboten wird ein Arbeitsfeld in einer Schule mit einer bunten Vielfalt von derzeit 760 Schülerinnen, einem erfahrenen Kollegium, engagierten Eltern und einem bewährten Schulträger. Das staatlich anerkannte Gymnasium ist dreizügig geführt und bietet sprachliche wie naturwissenschaftliche Ausrichtung.

Voraussetzungen:

- Fundierte wissenschaftliche und pädagogische Qualifikation,
- Funktionsstellenbezogene Erfahrungen sowie Bereitschaft und Fähigkeit,
- Führungsverantwortung zu übernehmen,
- Aufgeschlossenheit für die Belange der Schülerinnen,
- Loyale Zusammenarbeit mit dem Schulleiter,
- gutes Zusammenwirken mit dem Kollegium,
- konstruktive Zusammenarbeit mit dem Schulträger und der Leitungskonferenz der Schulleitungen von Gymnasium, Realschule und Grundschule im Rahmen des Schulzentrums,
- kommunikative und organisatorische Fähigkeiten,
- Mitgliedschaft in der katholischen Kirche und pädagogisches Engagement aus gelebtem Glauben.

Erwartet wird, dass Sie sich aktiv für die Bewahrung und Entwicklung des - in der Namensgebung grundgelegten - Profils unserer Schule einsetzen.

In Frage kommen Bewerberinnen / Bewerber, die Beamte des Landes Baden-Württemberg sind. Die Beurlaubung vom Landesdienst erfolgt aufgrund des § 11 Privatschulgesetz unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die ruhegehaltfähige Dienstzeit.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **13 November 2009** schriftlich an

**Kongregation der Franziskanerinnen
von Bonlanden
Herrn OStD Hanns Baum
- Gymnasium St. Hildegard -
Zinglerstraße 90, 89077 Ulm.**

**Waldschule Degerloch
Stuttgart**

Die staatlich anerkannte Waldschule Degerloch (Gymnasium und Realschule) sucht für das **Schuljahr 2010/11**

Lehrerinnen und Lehrer

für die Fächer **Evangelische und katholische Religionslehre** (vorzugsweise mit SII-Lehrbefugnis und mindestens einem weiteren Fach).

Träger der Schule ist der Verein zur Förderung der Waldschule Degerloch e.V.

Die Waldschule ist eine Ganztagschule, die sich der Arbeit in kleinen Gruppen und der individuellen Förderung verschrieben hat. Schule als Lebensraum ist hier keine Floskel! Im Moment besuchen ca. 675 Schüler die Waldschule.

Gesucht werden engagierte Lehrkräfte, die bereit sind, an der steten Weiterentwicklung des Schulkonzepts mitzuwirken und sich auch in der Ganztagesbetreuung zu engagieren.

Nähere Auskünfte erteilt: Schulleiter Kai Buschmann, Telefon 0711/8066970.

Beamtete Lehrerinnen und Lehrer können sich nach dem Privatschulgesetz aus dem staatlichen Schuldienst beurlauben lassen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **11. Dezember 2009** an die

**Waldschule Degerloch
z.H. OStD Kai Buschmann
Georgiiweg 1, 70597 Stuttgart**

www.waldschule-degerloch.de

VERSCHIEDENE

Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben (EBO)

Der Evangelische Kirchenbezirk Ravensburg sucht für das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben (EBO) zum **1. September 2010** für fünf Jahre nach dem Lehrerprogramm im Rahmen der Weiterbildungskonzeption der Landesregierung eine / einen

**Hauptamtliche Pädagogische Mitarbeiterin
Hauptamtlichen Pädagogischen Mitarbeiter
für eine 50%-Stelle.**

Zugehörigkeit zur Evang. Kirche ist Voraussetzung. Der Zuständigkeitsbereich umfasst die Kirchenbezirke Biberach und Ravensburg mit den Schwerpunkten Planung und Durchführung von Veranstaltungen für Erwachsene sowie Erstellung der Programmbroschüre.

Interessierte wenden sich bitte an den 1. Vorsitzenden Pfarrer Reinhold Schuttkowski, Telefon 07351/21617.

Sie finden unter www.ebo-rv.de weitere Informationen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **11. Januar 2010** an das

**Evang. Dekanatamt Ravensburg
Marienplatz 3, 88212 Ravensburg.**

Stellenausschreibungen

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

An der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg sind folgende Stellen zu besetzen:

W3-Professur für Biologie und ihre Didaktik Kennwort: W3-BIO-09-8

Der/die Stelleninhaber/in soll in Lehre und Forschung den Schwerpunkt Humanbiologie im Kontext der Gesundheitsbildung und -förderung nachweisen können.

Aufgaben:

Lehre in Biologie und ihrer Didaktik in allen Lehramtsstudiengängen der Hochschule (12 SWS) und in den BA- und MA-Studiengängen, an denen das Fach Biologie beteiligt ist, Forschung in Didaktik der Biologie möglichst mit dem Fokus auf Gesundheitsbildung; Betreuung von Schulpraktika.

Voraussetzungen:

Erstes und zweites Staatsexamen, Promotion, Habilitation oder gleichwertige Leistungen, pädagogische Eignung, dreijährige Schulpraxis.

W3-Professur für Deutsche Sprache und ihre Didaktik, Schwerpunkt: Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache, Kennwort: W3-Deutsch-Fremdspr-09-8

Aufgaben:

Lehrveranstaltungen (9 SWS) in Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik in den Lehramtsstudiengängen für Grund-, Haupt- und Realschulen, außerdem in den Studiengängen "Bildungswissenschaft/Lebenslanges Lernen" (BA), "Erwachsenenbildung" (MA) und "Bildungsforschung" (MA). Betreuung von Schulpraktika, Prüfungen, Mitwirkung in der Selbstverwaltung der Hochschule, Forschung in dem Gebiet "Deutsch als Zweitsprache" / "Deutsch als Fremdsprache". Ein Schwerpunkt in der Lehr-Lernforschung/Bildungsforschung ist erwünscht.

Voraussetzungen:

Erstes und zweites Staatsexamen, Promotion, Habilitation oder gleichwertige Leistungen, pädagogische Eignung, dreijährige Schulpraxis.

W3-Professur für Sportwissenschaft/Sportdidaktik Kennwort: W3-Sportdid-09-8

Der/die Stelleninhaber/in soll in Lehre und Forschung die Schwerpunkte Gesundheit, Trainingslehre, Erlebnis- und Bewegungspädagogik im sportdidaktischen Kontext nachweisen können. Eine internationale Ausrichtung ist erwünscht.

Aufgaben: Lehre (9 SWS) und Forschung in der Sportdidaktik und Betreuung von Schulpraktika. Mitarbeit in allen Lehramtsstudiengängen und in BA- und MA-Studiengängen, an denen das Fach Sport beteiligt ist.

Voraussetzungen:

Promotion, Habilitation oder gleichwertige Leistungen, pädagogische Eignung, mindestens dreijährige Schulpraxis.

W3-Professur für Sportwissenschaft/Sportpädagogik Kennwort: W3-Sportpäd-09-8

Der/die Stelleninhaber/in soll in Lehre und Forschung den Schwerpunkt der kulturwissenschaftlichen Aspekte im sportpädagogischen Kontext, z.B. mit den Schwerpunkten Interkulturelles Lernen, Integration/Heterogenität und Gender nachweisen können.

Aufgaben:

Lehre (9 SWS) und Forschung in der Sportpädagogik und Betreuung von Schulpraktika. Mitarbeit in allen Lehramtsstudiengängen und in BA- und MA-Studiengängen, an denen das Fach Sport beteiligt ist.

Voraussetzungen:

Promotion, Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, pädagogische Eignung, mindestens dreijährige Schulpraxis.

W3-Professur für Sonderpädagogische Erwachsenen- und Berufsbildung Kennwort: W3-Sopäd-ErwBerufsb-09-8

Der/die Stelleninhaber/in soll das Fach Sonderpädagogische Erwachsenen- und Berufsbildung in seiner vollen Breite vertreten. Deshalb sollen Bewerber/innen durch bisherige Forschungen und Veröffentlichungen in folgenden Bereichen ausgewiesen sein: Bildungstheorie mit Bezug auf formale und informale Bildung, Theorie der Lebensbewältigung; Berufsvorbereitung und Benachteiligtenförderung; Kooperation von Schule und Institutionen der Bildung und Sozialer Arbeit; Schulentwicklung im Kontext von sozialer Benachteiligung und sozialräumlicher Vernetzung von Institutionen der Bildung und Sozialer Arbeit.

Aufgaben:

Lehre und Forschung zur Thematik der Lebensbewältigung, des Übergangs von der Schule in Ausbildung und Erwerbsarbeit und der beruflichen Integration benachteiligter und behinderter Jugendlicher und junger Erwachsener; Betreuung von Schulpraktika.

Erwartet wird Lehre im Studiengang für das Lehramt an Sonderschulen und im Masterstudiengang Sonderpädagogik und die Beteiligung an Prüfungen in der Fachrichtung Lernförderung; der Wahlpflichtbereich "Einführung in Ausbildung, Erwerbsarbeit und Leben" im Lehramtsstudiengang ist federführend zu betreuen.

Voraussetzungen:

Promotion und Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen (z.B. positiv evaluierte Juniorprofessur).

**Akademische (Ober-)Rats-/Fachschulrats-/
rätinnenstelle
im Fach Biologie
(A 13/A 14), Kennwort: AM-Bio-09-8**

Aufgaben:

Lehre im Umfang von 13 - 19 SWS in Biologie und ihrer Didaktik für alle Lehramtsstudiengänge mit dem Schwerpunkt Grundschule sowie Mitarbeit in den Bachelor- und Masterstudiengängen, an denen das Fach Biologie beteiligt ist. Betreuung von Schulpraktika. Mitarbeit bei der Modernisierung der Ausstattung und der Sammlung des Faches. Mitarbeit in allen weiteren Belangen des Faches einschließlich der Forschung.

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium für das Lehramt an Grundschulen mit einem Schwerpunkt in Biologie, mindestens dreijährige Schulpraxis. Erwünscht sind einschlägige Erfahrungen in der Hochschullehre; in fachdidaktischer Forschung (Promotion im Bereich "Biologisches Lernen in der Grundschule") sowie Bereitschaft zur Mitarbeit bei aktuellen Forschungsprojekten der Abteilung Biologie.

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ist deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt.

Bewerbungen unter dem angegebenen Kennwort werden bis **15. Oktober 2009** mit den üblichen Unterlagen erbeten an den

**Rektor der Pädag. Hochschule Ludwigsburg
Postfach 220, 71602 Ludwigsburg**

Bei Rückfragen: Telefon 07141/140-0,
E-Mail poststelle@vw.ph-ludwigsburg.de